

**Press release****Geschäftsstelle Nationaler Strategieprozess "Innovationen in der Medizintechnik"****Jana Ehrhardt-Joswig**

03/23/2018

<http://idw-online.de/en/news691396>Science policy, Transfer of Science or Research  
Economics / business administration, Materials sciences, Mechanical engineering, Medicine, Politics  
transregional, national**Bundesregierung auf der MT-Connect: Umfassende Informationen für den Medizintechnik-Mittelstand**

**Die Medizintechnikunternehmen in Deutschland stehen aktuell vor großen Herausforderungen. Dies gilt vor allem mit Blick auf die seit Mai 2017 gültige EU-Medizinprodukteverordnung (Medical Device Regulation, MDR). Auf der Medizintechnikmesse MT-Connect am 11. und 12. April 2018 in Nürnberg informiert die Bundesregierung den Medizintechnik-Mittelstand über den neuen regulatorischen Rahmen und die damit einhergehenden Anforderungen. Die Nationale Informationsplattform Medizintechnik, Medizintechnologie.de, bietet hier eine Fülle an Hilfestellungen.**

Der Bedarf an medizintechnischen Innovationen im Gesundheitssystem wächst. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Medizintechnikunternehmen. Auf der MT-Connect präsentieren das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) und das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ihre Aktivitäten rund um das Thema Innovationsförderung für die Medizintechnikbranche in Halle 10.0 am Stand 10.0-313.

Ein Schwerpunkt des Messestandes ist die Nationale Informationsplattform Medizintechnik, Medizintechnologie.de. Die Webseite bietet im aktuellen Umfeld gerade für KMU einen wichtigen Service. „Wir berichten einerseits über neueste Trends und Entwicklungen der Branche, andererseits informieren wir im Rahmen des Förderkompass‘ über relevante Hilfestellungen von Seiten der Bundesregierung. Unser InnovationsLOTSE gibt einen Überblick über die Herausforderungen, die gemeistert werden müssen. Darüber hinaus gibt es eine umfassende Akteursdatenbank“, erläutert Jana Ehrhardt-Joswig, leitende Redakteurin bei Medizintechnologie.de. Im Frühjahr wurde der Relaunch der Webseite abgeschlossen. Nur knappe vier Jahre nach Veröffentlichung hat die VDI Technologiezentrum GmbH die Plattform umfassend überarbeitet. Die VDI Technologiezentrum GmbH setzt Medizintechnologie.de im Auftrag des BMBF um und wird dabei von Forum Medtech Pharma e.V. unterstützt. Auf der MT-Connect steht das Redaktionsteam den Messebesuchern für Fragen zur Verfügung und präsentiert zahlreiche neue Funktionalitäten der Webseite.

Wie im vergangenen Jahr können sich Messebesucher in Nürnberg auch über laufende Fördermaßnahmen des Bundes informieren. Als BMBF-Projektträger Gesundheitswirtschaft stellen Mitarbeiter der VDI Technologiezentrum GmbH unter anderem die aktuellen BMBF-Fördermaßnahmen „KMU-innovativ: Medizintechnik“ und „Medizintechnische Lösungen in die Patientenversorgung überführen – Klinische Evidenz ohne Verzögerung belegen“ vor und geben Tipps für die Antragstellung. Wer fördert was und wie? Gibt es für mein Projekt finanzielle Unterstützung? Wo kann ich einen Antrag stellen? Diese und weitere Fragen beantwortet ein Vertreter der Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes.

Am Stand stehen zudem Mitarbeiter des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) für persönliche Informationsgespräche bereit, beispielsweise zu der Frage, welche Bedingungen ein Produkt erfüllen muss, um gesetzlich erstattet zu werden.

Um eine Online-Anmeldung für die Informationsgespräche wird gebeten.

URL for press release: <https://www.strategieprozess-medizintechnik.de/mt-connect-2018> - Online-Anmeldung zu den Informationsgesprächen

URL for press release: <http://www.medizintechnologie.de> - Nationale Informationsplattform Medizintechnik



Wie schon im vergangenen Jahr steht unter anderem Dr. Dietrich Sonntag (re.) vom Gemeinsamen Bundesausschuss bei der MT Connect für Fragen zur Verfügung.  
Leo Seidel / VDI Technologiezentrum GmbH